

## Horster-Eck gewinnt Lokalderby

### Hauchdünner Sieg in Frintrop

Das Essener Lokalderby in der 2. Dreiband-Bundesliga hatte es in sich. Der Sieg der Horster fiel im entscheidenden Match zwischen Uwe van den Berg und Karl Heinz Gertzen mit 40:39 für den Aufstiegsaspiranten denkbar knapp aus. Beide Mannschaften mussten mit Ersatz antreten, da der Einsatz ihrer Spitzenspieler in der holländischen Ehrendivision Vorrang hatte. Der Spannung tat dies jedoch keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil.

Das erste Spiel der hart umkämpften Begegnung zwischen Ersatzmann Karl-Heinz Rohde und René Kuczorra wurde eine klare Angelegenheit für den Horster, der mit einer soliden Leistung (40.24) seinem Gegner letztlich keine Chance lies. Als Martien van der Spoel, holländischer Ergänzungsspieler für Stammspieler Barry van Beers, erstmals für Horster-Eck gegen Peter Skaletz an den Tisch trat, glaubte jeder an ein schnelles Ende. Weit gefehlt. Der Frintroper lag bis zur 38. Aufnahme teilweise deutlich, zuletzt mit 33:30 in Führung. Der bis dahin wenig überzeugend wirkende Holländer aus der benachbarten 1. Division setzte zu einer fulminanten Schlussserie an, die er mit 10 Points schulmäßig beendete. Die so erreichte 4:0 Führung nach dem ersten Durchgang gab zu größten Hoffnungen Anlass.

Der Dämpfer folgte auf dem Fuß. Der hocheingeschätzte Markus Dömer konnte die Erwartungen nicht erfüllen und musste dem hervorragend eingestellten Frintroper Michael Luscher mit 40:34 den Vortritt lassen. Die ganze Verantwortung lastete nun auf Uwe van den Berg, dem die schwierige Aufgabe zufiel, Martin Horn gegen den vormaligen Bundesligaspieler von Gelsenkirchen-Feldmark Karl Heinz Gertzen an Position 1 zu ersetzen. Die beiden Kontrahenten schenken sich in einem Kopf an Kopf Rennen nichts. Als der Frintroper beim Stand von 39:37 den Matchball vergab, war Uwe van den Berg der Held des Tages. Mit bewundernswerter Nervenstärke beendete er die Partie in einem Stoß und sorgte für den glücklichen Mannschaftssieg.

2. BUNDESLIGA Gruppe 1, Samstag, 07.10.2006, 14:00 Uhr									
Begegnung		Punkte	Bälle		A	Durchschnitt	Serie		
<b>BC Frintrop</b>	◊ <b>BF Horster-Eck</b>	<b>2 : 6</b>	<b>138</b> /	<b>154</b> :	<b>179</b> =	<b>0,770</b> /	<b>0,860</b>	<b>6</b> /	<b>10</b>
Gertzen, Karl Heinz	◊ van den Berg, Uwe	0 : 2	39 /	40 :	45 =	0,866 /	0,888	4 /	4
Luscher, Michael	◊ Dömer, Markus	2 : 0	40 /	34 :	43 =	0,930 /	0,790	4 /	3
Skaletz, Peter	◊ van der Spoel, Martien	0 : 2	35 /	40 :	39 =	0,897 /	1,025	6 /	10
Rohde, Karl-Heinz	◊ Kuczorra, René	0 : 2	24 /	40 :	52 =	0,461 /	0,769	4 /	4

Tags zuvor hatten die Zweitvertretungen beider Vereine gegeneinander anzutreten. Hier waren die Frintroper in allen Belangen überlegen und besorgten den Horstern eine deftige 8:0 Klatsche. Bester Spieler der Oberligabegegnung war Junior Michael Gertzen, der dem Horster Vereinsmanager Hans Bechert mit 40:24 in 42 Aufnahmen (0,952 Durchschnitt) keine Chance lies. Bemerkenswert war die Leistung der Frintroper, die mit 0,816 Gesamtdurchschnitt deutlich über dem der erstem Mannschaft lag.

07.10.2006 Hans Ernst Bechert